

Nutzen

Als Fachwirt/in für Fertigungs- und Prozessmanagement verantworten Sie als methoden-kompetente/r Generalist/in die Planung, die Umsetzung und das Management von Produktions- und Logistikprozessen. Durch das integrative Beherrschen der kaufmännischen und technischen Prozesse sorgen Sie für die Schaffung von Transparenz, Sicherheit, Effizienz, Qualität und Innovation in den von Ihnen verantworteten betrieblichen Abläufen. Sie sind in der Lage, sowohl Gefahren und Risiken als auch Zukunftschancen systematisch und zeitnah zu identifizieren. Mit dem erworbenen Methodenwissen reagieren Sie gezielt auf Veränderungen im betrieblichen Umfeld und gleichzeitig agieren Sie eigenständig und wirkungsvoll in Richtung von Zukunftschancen. In der Konsequenz resultieren Standort- und Wettbewerbsvorteile für Ihr Unternehmen.

Abschluss

Nach bestandenen Prüfungen und Abschluss der Projektarbeit erhalten Sie den Fortbildungsabschluss "Fachwirt/in für Fertigungs- und Prozessmanagement (IMB)".

Nähere Informationen zum Lehrgang (Lehrgangskonzept, Inhalte, Nutzen etc.):

www.fachwirt-fpm.de

Per Fax 0921 787772-99

MZ-2022-03

Ich melde mich verbindlich für den Fachwirtlehrgang an:

Name / Vorname des Teilnehmers

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Email

Geburtsort / Geburtsdatum

Firma / Institution

Straße / Hausnummer (Firma / Institution)

PLZ / Ort (Firma / Institution)

Rechnungsstellung: ☐ privat ☐ Firma / Institution

Mit der Verarbeitung personenbezogener Daten zur Durchführung des Lehrgangs bin ich einverstanden.

Datum / Ort

Unterschrift

Es gelten die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen der Kammer Rheinhessen.

Diese finden Sie unter www.hwk.de

Integrale Weiterbildung zum/zur

Fachwirt/in für Fertigungs- und Prozess- management

Wettbewerbsvorteile in der Produktion



Inhalte:

Wissen, Methodik und Vernetzung für Ihren Erfolg im Produktionsmanagement

Zielgruppe:

Team-, Gruppen- & Bereichsleiter Prozess- & Koordinationsverantwortliche Betriebs- & Standortverantwortliche

themenübergreifend - methodenkompetent
branchenübergreifend - zeitlich und örtlich flexibel

Zielgruppe

Zur Zielgruppe gehören branchenübergreifend Team-, Gruppen-, Bereichs- und Abteilungsverantwortliche (Produktentwicklung, Projektsteuerung, Produktionsplanung und -steuerung, Arbeitsvorbereitung, Qualitätsmanagement, Produktionscontrolling) sowie Werks- und Standortverantwortliche aus der Produktion und Logistik.

Kosten

Die Kosten für den gesamten Lehrgang betragen 8.950 € (MwSt-frei) inklusive 200 € Prüfungsgebühr.

Förderung

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, verschiedene Förderungen zu beantragen:

- Privatpersonen
>>> bis zu 75 % Förderung
- Angestellte aus der Privatwirtschaft
>>> bis zu 100 % Förderung und darüber hinaus
- Arbeitssuchende
>>> 100 % Förderung

Eine individuelle Beratung zu den für Sie zutreffenden Fördermöglichkeiten erhalten Sie vom Lehrgangskoordinator (siehe unten).

[Ansprechpartner / Service / Info Übernachtung](#)

Jürgen Opel (Lehrgangskoordination)

0176 31456444 / juergen.opel@fachwirt-fpm.de

Blended-Learning

Der Ausbildung liegt ein Blended-Learning-Konzept zugrunde. Diese Form der Lernorganisation kombiniert die Vorteile von Selbstlernphasen, Präsenzveranstaltungen und E-Learning.

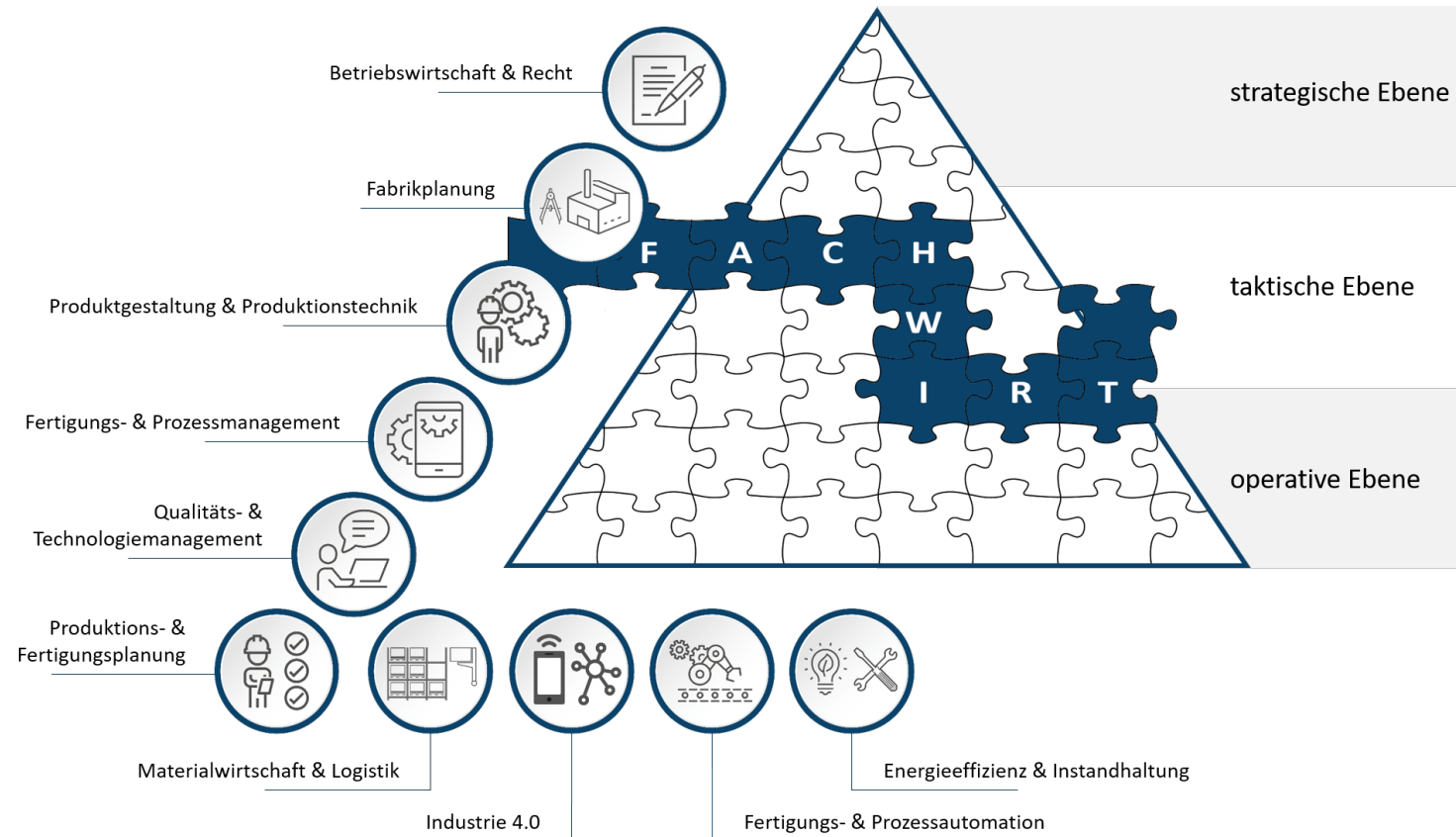
Die besonderen Belange Berufstätiger werden dadurch optimal berücksichtigt. Insgesamt sind nur 9 x 2 Präsenztage notwendig, sodass ein Höchstmaß an zeitlicher und örtlicher Flexibilität resultiert.

Selbstlernphasen

Mit Blick auf den Präsenzunterricht bereiten die Lehrgangsteilnehmer jeweils zwei Lehrgangsmodule im Selbststudium vor. Die Inhalte sind nebenstehender Abbildung zu entnehmen. Die zugehörigen Selbstlernskripte werden in Buchform zur Verfügung gestellt. Über die Lernplattform im Internet erhalten die Teilnehmer weitere Selbstlernmaterialien (z. B. Lernzielkontrollen). Fragen im Vorfeld werden im Forum (Lernplattform) zwischen den Lehrgangsteilnehmern und den Dozenten diskutiert.

Präsenzphasen

Inhaltlich vorbereitet durch das Selbststudium begeben sich die Lehrgangsteilnehmer mit einheitlichem Wissensstand in den Präsenzunterricht (8 zweitägige Präsenzphasen mit je 2 Lehrgangsmodulen). Wesentliche Punkte werden aufgegriffen und vertieft. Am Ende der Präsenzphasen erfolgen schriftliche Prüfungen. Die Präsenzphasen finden in Mainz statt.



Projektarbeit

Die Anfertigung und anschließende Präsentation der Projektarbeit schulen die Fähigkeit, Projekte und Vorhaben zu konzipieren, strukturiert darzustellen und zu vermarkten. Die Präsentation erfolgt im Rahmen der abschließenden Präsentations-Präsenzphase (2 Tage).

Dozenten

Es stehen 30 Fachspezialisten aus den Bereichen Produktion und Logistik als Dozenten zur Verfügung. Sie haben die Lernunterlagen erstellt und referieren im Präsenzunterricht.

Lehrgangsbeginn

Der Lehrgang startet am 04.03.2022 (Beginn der ersten Selbstlernphase; kein Präsenzunterricht!).

Präsenztermine

Die Präsenztermine finden jeweils freitags (9:30 Uhr bis 18:00 Uhr) und samstags (8:00 Uhr bis 17:00 Uhr) statt.

Präsenzunterricht:

08./09.04.2022 (Präsenzphase 1); 13./14.05.2022 (P2);
17./18.06.2022 (P3); 22./23.07.2022 (P4);
09./10.09.2022 (P5); 14./15.10.2022 (P6);
18./19.11.2022 (P7); 16./17.12.2022 (P8)
Präsentations-Präsenztermin: 27./28.01.2023